

EVOTEC AG: ERGEBNISSE DES ERSTEN HALBJAHRS 2017 UND CORPORATE UPDATE

- ▶ *SEHR STARKE OPERATIVE UND FINANZIELLE PERFORMANCE IN H1 2017*
- ▶ *WICHTIGE MEILENSTEINE ERREICHT*
- ▶ *ERWEITERTER KUNDENSTAMM UND SIGNIFIKANTE NEUE PARTNERSCHAFTEN*
- ▶ *AKQUISITION VON APTUIT ZUR STÄRKUNG DER FÜHRENDE POSITION IN EXTERNER INNOVATION (NACH ENDE DER BERICHTSPERIODE)*

Hamburg, 10. August 2017:

Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute die Finanzergebnisse und die Geschäftsentwicklung für das erste Halbjahr 2017 bekannt.

FINANZIELLE PERFORMANCE SPIEGELT GUTES GESCHÄFT WIDER

- ▶ Konzernumsatz: 37% Anstieg auf 103,4 Mio. € (H1 2016: 75,5 Mio. €);
Anstieg der EVT Execute-Umsätze um 26% auf 100,4 Mio. € (H1 2016: 79,8 Mio. €);
Anstieg der EVT Innovate-Umsätze um 78% auf 21,1 Mio. € (H1 2016: 11,8 Mio. €)
- ▶ Bereinigtes Konzern-EBITDA um 64% auf 26,0 Mio. € erhöht (H1 2016: 15,8 Mio. €);
Anstieg des bereinigten EBITDA in EVT Execute um 26% auf 28,4 Mio. € (H1 2016: 22,5 Mio. €);
Bereinigtes EBITDA in EVT Innovate von -2,4 Mio. € (H1 2016: -6,6 Mio. €)
- ▶ F+E-Aufwendungen leicht um 5% auf 8,5 Mio. € zurückgegangen (H1 2016: 9,0 Mio. €)
- ▶ Hohe strategische Liquiditätsposition von 187,0 Mio. € (vor der Aptuit-Akquisition)

EVT EXECUTE – FOKUS AUF STRATEGIE UND WACHSTUM

- ▶ Zahlreiche neue und erweiterte integrierte Wirkstoffforschungsallianzen, u. a. mit Dermira, Asahi Kasei Pharma, Blackthorn Therapeutics und STORM Therapeutics (nach Ende der Berichtsperiode)
- ▶ Erheblicher Fortschritt in bestehenden Allianzen (z. B. Endometriose-Allianz mit Bayer)
- ▶ Positiver Beitrag des Cyprotex-Geschäfts und planmäßige Integration

EVT INNOVATE – DYNAMIK UND MEILENSTEINE

- ▶ Wichtige Meilensteinerreichungen (z. B. in Bayer-Allianz im Bereich Nierenerkrankungen und in iPSC-Allianz mit Sanofi im Bereich Diabetes)
- ▶ Starker Fokus auf iPSC-Plattform durch neue strategische Kooperationen mit Censo Biotechnologies und Fraunhofer IME-SP (nach Ende der Berichtsperiode)
- ▶ Einzigartiger Biobank-Ansatz in NURTuRE-Konsortium im Bereich Nierenerkrankungen
- ▶ Zunehmende Dynamik des BRIDGE-Modells (z. B. zwei Runden von Awards an LAB282-Projekte ausgegeben)
- ▶ Förderung von der IFB Hamburg im Bereich Immuntherapie/Immunonkologie

CORPORATE

- ▶ Novo Holdings A/S neuer strategischer Investor (>10%)
- ▶ Veränderung im Aufsichtsrat: Michael Shalmi neues Aufsichtsratsmitglied
- ▶ Fortgeführte Aktivitäten im Bereich strategische Beteiligungen und Unternehmensgründungen (z. B. Eternynen, Forge Therapeutics, Facio Therapies)
- ▶ Akquisition von Aptuit (nach Ende der Berichtsperiode)

PROGNOSE 2017 BESTÄTIGT

- ▶ Alle Elemente der Finanzprognose bestätigt

1. FINANZIELLE PERFORMANCE SPIEGELT GUTES GESCHÄFT WIDER

Eckdaten der konsolidierten Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung und Segmentinformationen

Evotec AG und Tochtergesellschaften – Erste sechs Monate 2017

<i>In TE</i>	<i>EVT Execute</i>	<i>EVT Innovate</i>	<i>Evotec- Konzern H1 2017</i>	<i>Evotec- Konzern H1 2016</i>
Externe Umsatzerlöse	82.317	21.079	103.396	75.454
Intersegment-Umsatzerlöse	18.042	0	0	0
Bruttomarge in %	29,4	46,1	35,8	34,5
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-342	-10.368	-8.542	-9.033
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-12.365	-3.425	-15.790	-11.757
Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	0	0	0	-1.417
Sonstiges betriebliches Ergebnis	4.420	1.133	5.553	4.592
Betriebsergebnis	21.173	-2.939	18.243	8.389
Bereinigtes EBITDA*	28.413	-2.403	26.010	15.833

** Bereinigt um Änderungen der bedingten Gegenleistung, Erträgen aus negativem Unterschiedsbetrag & exkl. Wertberichtigungen auf Firmenwerte, sonstige immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens & auf Sachanlagen sowie des nicht-operativen Ergebnisses*

Der Konzernumsatz stieg im ersten Halbjahr 2017 um 37% gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahrs auf 103,4 Mio. € an (H1 2016: 75,5 Mio. €). Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf drei Faktoren zurückzuführen: die sehr gute Performance des Basisgeschäfts, den Cyprotex-Beitrag aus dem DMPK-Geschäft (12,3 Mio. €) und höhere Meilensteinerreichungen. Die Umsätze aus Meilensteinen, Abschlagszahlungen und Lizenzen sind mit 13,3 Mio. € gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahrs (H1 2016: 6,9 Mio. €) stark angestiegen und beinhalten im Wesentlichen Meilensteine aus den Allianzen mit Bayer in den Bereichen Endometriose und Nierenerkrankungen und mit Sanofi im Bereich Diabetes. Die erhöhten Meilensteinerreichungen wirkten sich darüber hinaus positiv auf die Bruttomarge in den ersten sechs Monaten 2017 aus, die sich auf 35,8% erhöhte (H1 2016: 34,5%).

Der leichte Rückgang der Aufwendungen für Forschung und Entwicklung auf 8,5 Mio. € (H1 2016: 9,0 Mio. €) ist im Wesentlichen auf die Zuordnung von Projekten zum Portfolio der Celgene-Kooperation zurückzuführen, das in den Herstellkosten des Umsatzes erfasst ist. Die Vertriebs- und Verwaltungskosten haben sich im ersten Halbjahr 2017 um 34% auf 15,8 Mio. € erhöht (H1 2016: 11,8 Mio. €). Dieser Anstieg resultiert insbesondere aus der Verwaltung von Cyprotex, der gestiegenen Mitarbeiterzahl in den Bereichen Business Development (Vertrieb) und der Administration infolge des Unternehmenswachstums sowie Transaktionskosten (z. B. Aptuit).

Das bereinigte Konzern-EBITDA stieg in der ersten Jahreshälfte 2017 erheblich um 64% auf 26,0 Mio. € an (H1 2016: 15,8 Mio. €). Evotec operatives Ergebnis für die ersten sechs Monate 2017 belief sich auf 18,2 Mio. € (H1 2016: 8,4 Mio. €).

Der Bestand an liquiden Mitteln, der Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten (87,9 Mio. €) sowie Wertpapiere (99,1 Mio. €) umfasst, betrug Ende Juni 2017 187,0 Mio. € (31. Dezember 2016: 126,3 Mio. €). Dieser starke Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Kapitalerhöhung mit Novo Holdings A/S, die im Februar 2017 bekannt gegeben wurde. Ein gegenläufiger Effekt war die erhebliche Reduzierung ausstehender Darlehen.

Die Umsätze im EVT Execute-Segment stiegen in den ersten sechs Monaten 2017 erheblich gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahrs auf 100,4 Mio. € an (H1 2016: 79,8 Mio. €). Darin enthalten sind Intersegment-Umsatzerlöse in Höhe von 18,1 Mio. € (H1 2016: 16,2 Mio. €). Dieser Anstieg geht primär auf die starke Performance des Basisgeschäfts sowie den Cyprotex-Beitrag zurück. Das Segment EVT Innovate verzeichnete Umsatzerlöse in Höhe von 21,1 Mio. € (H1 2016: 11,8 Mio. €), die vollständig aus Umsätzen mit Dritten bestehen. Dieses Umsatzwachstum gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahrs resultierte im Wesentlichen aus den Meilenstein-

zahlungen aus den Allianzen mit Bayer und Sanofi und Umsätzen aus der Kooperation mit Celgene. Die Bruttomarge des Segments EVT Execute belief sich auf 29,4% und die Bruttomarge des Segments EVT Innovate belief sich auf 46,1%. Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung im Segment EVT Innovate beliefen sich in der ersten Jahreshälfte 2017 auf 10,4 Mio. € (H1 2016: 11,9 Mio. €). Das bereinigte EBITDA des EVT Execute-Segments war in der ersten Jahreshälfte 2017 mit 28,4 Mio. € sehr hoch und verbesserte sich erheblich gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahrs (H1 2016: 22,5 Mio. €). Das Segment EVT Innovate verzeichnete ein bereinigtes EBITDA von -2,4 Mio. € (H1 2016: -6,6 Mio. €).

2. EVT EXECUTE & EVT INNOVATE

EVT EXECUTE – FOKUS AUF STRATEGIE UND WACHSTUM

Die starke operative Performance des EVT Execute-Segments im ersten Quartal 2017 hat sich im zweiten Quartal 2017 fortgesetzt. Mit einem Umsatzbeitrag von 12,3 Mio. € in der ersten Jahreshälfte 2017 konnte Cyprotex einen sehr guten Start verzeichnen. Die Integration des Unternehmens in den Evotec-Konzern verläuft schneller als geplant. Darüber hinaus nimmt Evotec eine Konsolidierung ihrer Präsenz in den USA vor, um Prozesse und Services effizienter zu gestalten.

Neben weiterer Highlights ging Evotec zahlreiche neue integrierte Wirkstoffforschungsallianzen ein. Evotecs neue mehrjährige Wirkstoffforschungs Kooperation mit Blackthorn Therapeutics fokussiert sich auf die Identifizierung erstklassiger niedermolekularer Substanzen, die in wichtigen Gehirnregionen exprimierte neuartige Zielstrukturen modifizieren, die für die Regulierung von Verhaltensstörungen zuständig sind. Ziel ist die Auswahl eines präklinischen Entwicklungskandidaten. Darüber hinaus erweiterte Evotec ihre bestehende Vereinbarung mit STORM Therapeutics kurz nach Ende der Berichtsperiode zu einer integrierten Allianz, die sich auf die Entwicklung neuer niedermolekularer Wirkstoffe auf epigenetischer Basis im Bereich Onkologie und anderen Krankheitsgebieten konzentriert.

Evotec verzeichnete zudem große Fortschritte in bestehenden Allianzen. In den ersten sechs Monaten 2017 wurde ein signifikanter präklinischer Meilenstein in der Endometriose-Allianz mit Bayer erreicht. Zusätzlich wurde ein klinischer Meilenstein für die Überführung eines zweiten Programms des Allianzportfolios in die klinische Phase I kurz nach Ende der Berichtsperiode erreicht. Diese Allianz wurde bis 2018 verlängert.

EVT INNOVATE – DYNAMIK UND MEILENSTEINE

In der ersten Jahreshälfte 2017 wurden im EVT Innovate-Segment wichtige Meilensteine in strategischen Allianzen erreicht (z. B. Meilensteine in der Bayer-Allianz im Bereich Nierenerkrankungen sowie in der iPSC-Allianz mit Sanofi im Bereich Diabetes). Darüber hinaus konnten Innovationen durch Evotecs Bemühungen in verschiedenen Ansätzen und Modellen beschleunigt werden.

In der strategischen iPSC-Allianz mit Celgene im Bereich Neurodegeneration wurden sehr gute Fortschritte verzeichnet. Evotec investiert kontinuierlich in die weitere Entwicklung und Erweiterung ihrer iPSC-Plattform und ist zur Stärkung ihres umfangreichen iPSC-Netzwerks neue strategische Allianzen mit Censo Biotechnologies und Fraunhofer IME-SP (nach Ende der Berichtsperiode) eingegangen. Darüber hinaus ist Evotec dem NURTuRE (National Unified Renal Translational Research Enterprise)-Konsortium im Bereich Nierenerkrankungen beigetreten und erhält Zugang zu Patientenproben in Form von Nierenbiopsien, Blut, Serum und Urin für umfassende histologische und molekulare Analysen, um Zielstrukturen und Biomarker zu identifizieren und zu validieren. Des Weiteren kann in Evotecs BRIDGE-Modell eine zunehmende Dynamik verzeichnet werden. Diese wurde auch durch die erfolgreiche, in zwei Runden erfolgte Ausgabe von Awards innerhalb der LAB282-BRIDGE-Allianz mit der Oxford University unter Beweis gestellt.

3. CORPORATE

FORTGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN IM BEREICH STRATEGISCHE BETEILIGUNGEN UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNGEN

Entlang ihrer EVT Innovate-Strategie beteiligt sich Evotec auch weiterhin an strategischen Beteiligungen und Unternehmensgründungen. Diese strategischen Beteiligungen belegen Evotecs Bereitschaft, Innovation auch durch die Beteiligung an Unternehmen zu beschleunigen, um eine ideale Balance zwischen Risiko und Ertrag zu erreichen. In diesem Sinne hat Evotec ihre Beziehung mit Forge Therapeutics durch die Beteiligung an Forges jüngster Finanzierungsrunde (Series A) erweitert und sich an der 2017er-Finanzierungsrunde von Facio Therapies beteiligt.

AKQUISITION VON APTUIT (NACH ENDE DER BERICHTSPERIODE)

Am 30. Juli 2017 (nach Ende der Berichtsperiode) gab Evotec die Unterzeichnung einer definitiven Vereinbarung bekannt, in deren Rahmen Evotec Aptuit, ein Partnerunternehmen für integrierte Outsourcing-Lösungen in der Wirkstoffforschung und -entwicklung (Partner Research Organisation), für 300 Mio. € (ca. 256 Mio. € bei

einem €/\\$-Kurs von 1,17) in bar übernehmen wird. Die Akquisition wird durch einen Mix aus bestehenden Liquiditätsreserven und einer zusätzlichen neuen erstrangigen Kreditfinanzierung in Höhe von 140 Mio. € beglichen. Diese Akquisition wird Evotecs Position als global führendes Unternehmen im Bereich der externen Innovation weiter stärken. Zudem vergrößert sie Evotecs Angebot erheblich und erweitert Evotecs Wertschöpfungskette bis zur Einreichung eines neuen klinischen Kandidaten (Investigational New Drug, „IND“) und darüber hinaus bis zur integrierten kommerziellen Herstellung von Arzneimittelwirkstoffen und -produkten. Die Übernahme wird sich positiv auf Evotecs Umsätze auswirken und einen erheblichen Beitrag zu Evotecs EBITDA leisten. Es wird erwartet, dass die Transaktion im dritten Quartal 2017 abgeschlossen wird.

4. PROGNOSE 2017 BESTÄTIGT

Sämtliche Bestandteile der Finanzprognose werden bestätigt.

	Prognose 2017	Ergebnis 2016
Konzernumsatz	Mehr als 15% Wachstum	164,5 Mio. €
Bereinigtes Konzern-EBITDA ¹⁾	Signifikanter Anstieg gegenüber 2016	36,2 Mio. €
F+E-Aufwendungen	Etwa 20 Mio. €	18,1 Mio. €

¹⁾ EBITDA ist die Abkürzung für „Earnings before Interests, Taxes, Depreciation and Amortisation“, d. h. das „Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen“. Das EBITDA wird um Änderungen der bedingten Gegenleistung, Erträge aus negativem Unterschiedsbetrag, Wertberichtigungen auf Firmenwerte, sonstige immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie das nicht-operative Ergebnis bereinigt.

Webcast/Telefonkonferenz

In einer Telefonkonferenz in englischer Sprache werden die wesentlichen Ergebnisse und Schwerpunkte aus dem Berichtszeitraum näher erläutert sowie über die aktuelle Geschäftsentwicklung berichtet.

Details der Telefonkonferenz

Datum: **Donnerstag, 10. August 2017**

Uhrzeit: **14.00 Uhr (deutsche Zeit)**

Aus Deutschland: +49 69 22 22 29 043

Aus UK: +44 20 3009 2452

Aus den USA: +1 855 402 7766

Aus Frankreich: +33 170 750 705

Zugangscode: 37969784#

Sollten Sie sich *per Telefon* einwählen, so können Sie die Präsentation parallel dazu im Internet unter <http://www.audio-webcast.com/>, Passwort: evotec0817, verfolgen.

Details zum Webcast

Zur Teilnahme am *Audio-Webcast* finden Sie einen Link auf unserer Homepage: www.evotec.com. Hier wird auch die *Präsentation* kurz vor der Veranstaltung zum Download zur Verfügung gestellt.

Eine Aufnahme der Telefonkonferenz wird für 24 Stunden unter den Telefonnummern +49 69 22 22 33 985 (Deutschland), +44 20 3426 2807 (UK) und +1 866 535 8030 (USA), Zugangscode: 654573#, verfügbar sein. Zusätzlich wird der Webcast auf unserer Website unter <https://www.evotec.com/article/de/Investors/Finance/Financial-Reports-2015-2017/188/6/26> archiviert.

ANMERKUNG

Die Ergebnisse der Jahre 2016 und 2017 sind nicht vollständig vergleichbar. Der Unterschied ergibt sich aus der Akquisition von Cyprotex PLC („Cyprotex“), die am 14. Dezember 2016 wirksam wurde. Die Beiträge von Cyprotex fließen erst seit dem 14. Dezember 2016 in das Konzernergebnis ein. Die Rechnungslegungs-grundsätze zur Erstellung des Halbjahresberichts sind die gleichen, die auch der Erstellung des geprüften Konzernabschlusses für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr zugrunde gelegen haben.

ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie und Infektionskrankheiten ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus mehr als 80 verpartnerten Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, CHDI, Sanofi oder UCB zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften u. a. mit Sanofi im Bereich Diabetes, mit Pfizer auf dem Gebiet Organfibrose und mit Celgene im Bereich neurodegenerative Erkrankungen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@EvotecAG](https://twitter.com/EvotecAG).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.